

DAS THEMA: 21. ALTMARK-TRIATHLON IN WISCHER



Christian Gramm (Magdeburger TC) lässt sich beim Zieleinlauf von den Zuschauern feiern. Er gewann die 21. Auflage des Altmark-Triathlons (Olympisch) in Wischer. Fotos: Jeannette Heinrichs



Etwas Gedränge herrschte, als die Triathleten aus dem Wasser kamen. Hier macht sich Kristin Dörfer (rechts) auf zum Radgarten.

Ergebnisse vom Altmark-Triathlon

Rang	Name	Verein	AK-Platz	Zielzeit
Olympischertriathlon				
1.	Christian Gramm	Magdeburger TC	1	2:08,46
2.	Jens Abraham	Tangermünder LV	2	2:11,01
3.	Patrick Lücke	TV Sangerhausen	1	2:12,30
4.	Cornelius Wermann	Tri Fun Güstrow	1	2:14,16
5.	Thorsten Schulz	Eintracht Ebandorf	2	2:15,22
6.	Ulf Starke	Magdeburger TC	3	2:16,26
7.	Markus Wirth	Wasserfreunde Stendal	3	2:18,17
8.	Steffen Rarek	Tangermünder LV	4	2:18,43
9.	Matthias Friedrich	Magdeburger TC	5	2:19,07
10.	Alexander Stefan Albrecht	Wasserfr. SDL	2	2:19,33
11.	Christian Damboldt	USC Magdeburg	6	2:19,34
12.	Steve Hellmann	USC Magdeburg	1	2:20,54
13.	Hendrik Friedrichs	TriMichels Hamburg	7	2:21,04
14.	Andreas Euscher	TSVE 1890 Bielefeld	1	2:24,36
15.	Jan Burmester	Tangermünder LV	2	2:24,45
16.	Holger Rothenberger	SG Eintracht Ebandorf	3	2:26,17
17.	Thomas Barrasch	Hellas Burg	4	2:26,28
18.	Mike Paschke	SV Berlin Chemie Adlershof	5	2:27,13
19.	Toni Czerr	Tri-Team Berlin	4	2:27,13
20.	Torsten Blauwitz	Gaensefurther Sportbeweg.	5	2:27,23
21.	Michael Ehrig	Wasserfreunde Stendal	6	2:27,44
22.	Alexander Fleischer	Kali Wolmirstedt	3	2:28,04
23.	Hans-Peter Beßler	USV Halle	1	2:28,15
24.	Alexander Phul	Triathlonfische Obg	1	2:28,49
25.	Julian Meyer	Rogätz	2	2:29,23
26.	Kersten Friedrich	Triathlonfische Obg	6	2:30,14
27.	Guido Meyer	Eintracht Ebandorf	4	2:30,22
28.	Matthias Gutsch	SV Grieben Tri-Team Elbl.	5	2:31,07
29.	Steffen Schöler	Gaensefurther Sportbeweg.	7	2:31,26
30.	Detlev Voigt	SV Hohengöhren	2	2:31,52
31.	Kristin Dörfer	Team Speiche	1	2:32,44
32.	Frank Blischke	Bitterfelder SV	8	2:33,02
33.	Sören Kohlert	Tangermünder LV	6	2:33,38
34.	Lutz Hamann	USC Magdeburg	8	2:34,02
35.	Stefan Seitz	Triathlonfreunde Wittenberg	7	2:35,10
36.	Holger Rockmann	Bitterfelder SV	2	2:35,23
37.	Stephan Giensch	RC Lostau	9	2:35,40
38.	Mario Müller	Freilauf Visselhövede	9	2:35,41
39.	Ralf Rosenmeier	Gaensefurther Sportbeweg.	3	2:35,44
40.	Steffen Dietzmeyer	Randau	10	2:35,50
41.	Florian Börner	Gaensefurther Sportbeweg.	1	2:35,53
42.	Norbert Sauer	Magdeburger TC	11	2:36,30
43.	Marisa Pfeiffer	Magdeburger TC	1	2:37,17
44.	Volker Nowak	Triathlonfische Obg	8	2:37,20
45.	Daniel Ziemba	Triathlonfische Obg	10	2:38,26
46.	Falko Bremer	Kali Wolmirstedt	9	2:39,12
47.	Ronald Tangelmann	Tangermünder LV	12	2:39,31
48.	Stefan Paprocki	Tri-Team Berlin	13	2:40,02
49.	Frank Schräpel	Magdeburg	10	2:40,12
50.	Anneliese Hünecke	Genthiner RC	1	2:40,19
51.	Ingo Bieganski	Gaensefurther Sportbeweg.	4	2:40,23
52.	Michael Zack	USC Magdeburg	7	2:41,04
53.	Helmut Gericke	Eintracht Ebandorf	3	2:41,28
54.	Edward Meyer	Hellas Burg	14	2:41,57
55.	Daniel Albrecht	TRC Essen 84	3	2:42,59
Jedermanntriathlon				
1.	Sven Waschow	SC Weyhe	1	0:57,44
2.	Jörg Knop	VfL Wolfsburg	1	0:58,26
3.	Tobias Schulz	HSV Neubrandenburg	1	1:00,26
4.	Bernd Köhler	Tri-Finisher Berlin	1	1:01,03
5.	Nils Brüggemann	Laufgruppe Wassertsuppe	1	1:01,28
6.	Peter Schwenzer	Rathenow	1	1:02,17
7.	Steffen Kurbjuweit	Wasserfreunde Stendal	2	1:02,32
8.	Thomas Rahn	Villa Bunter Hund	3	1:02,55
9.	Andre Halle	Holltorfer SV	2	1:03,28
10.	Ingo Döring	RSC Orkan	3	1:03,53
11.	Egbert Siegert	Genthiner RC	1	1:04,59
12.	Tino Rosenberg	Havelberg	4	1:05,01
13.	Clemens Hesse	Halle	2	1:05,21
14.	Diemo Rollert	TSV Wriedel	5	1:05,32
15.	Stefan Brämer	Hasselaner TC	4	1:05,40
16.	Bernd Barnikol-Veit	SC DHfK Leipzig	1	1:06,01
17.	Benjamin Hoffmann	Berlin	5	1:06,40
18.	Heiko Schwerin	Windberge	2	1:06,58
19.	Axel Thalmann	Stendal	6	1:07,04
20.	Ronny Meier	Los Keulos Magdeburg	7	1:07,14
21.	Stephan Brückner	LG Down Town Bötzenstedt	2	1:07,17
22.	Michael Ballenthien	Team Erdinger Alkoholfrei	3	1:08,10
23.	Frank Peisler	ASK Chüttitz	6	1:08,34
24.	Burkhard Klitsch	Wasserfreunde Stendal	2	1:08,43
25.	Heiko Arlt	Tangermünde	7	1:09,10
26.	Peter Langkau	Arendsee	3	1:09,44
27.	Frank Voigtländer	Tangermünder LV	8	1:10,15
28.	Dirk Diesing	LG Hopfen Schackensleben	3	1:10,17
29.	Uwe Lehr	LG Down Town Bötzenstedt	4	1:10,27
30.	Maxi Holz	DZ Bank Runners	1	1:10,34
31.	Steffen Herms	Blau-Gelb Goldbeck	9	1:10,38
32.	Marita Friedrichs	SV Chemie Mieste	1	1:10,49
33.	Uwe Hesse	Halle	5	1:11,11
34.	Andreas Hoppe	ohne Angabe	10	1:11,23
35.	Paul Neumann	Triathlonfische Obg	3	1:11,27
36.	Matthias Rodner	Altmärker Dunderklumpen	11	1:11,28
37.	Carsten Thurmann-Schulze	A. Dunderkl.	12	1:11,35
38.	Simone Menz	Genthin	1	1:11,38
39.	Jenny Frenzel	Wasserfreunde Stendal	2	1:11,43
40.	Jörg Schmietendorf	Magdeburg	1	1:11,56
41.	Steffen Neumann	Krevese	4	1:12,00
42.	Andre Lange	VfB 07 Klötze	6	1:12,03
43.	Torsten Wiemann	Villa Bunter Hund	8	1:12,33
44.	Mario Helmrich	Genthiner RC	5	1:12,40
45.	Andrea Kobbert	Tiefengruben	2	1:12,44
46.	Tobias Schmidt	Stendal	4	1:12,58
47.	Mario Heller	Stendal	9	1:13,27
48.	Robert Harsdorf	Altmärker Dunderklumpen	13	1:13,29
49.	Thomas Brämer	Hasselaner TC	4	1:13,31
50.	Sebastian Kuhnert	Rathenow	10	1:13,59
51.	Andreas Golz	Wasserfreunde Stendal	1	1:14,07
52.	Jens Rötz	Kusey	7	1:14,12
53.	Wolfgang Elsner	VfB Fallersleben	2	1:14,12
54.	Henning Britsch	Poppau	14	1:14,16
55.	Michael Jüstel	Wasserfreunde Stendal	6	1:14,27
Staffeltriathlon				
1.	Die mit dem Alten tanzen		1	2:23,58
2.	Das männliche Triumvirat		2	2:24,03
3.	Eine und Zwei		1	2:24,12
4.	HAL		3	2:27,19
5.	Die fantastischen Drei		2	2:31,27
6.	Tick, Trick und Track		4	2:33,18
7.	Die dreisten Drei		5	2:33,25
8.	Da pfeift der Fuchs		6	2:35,06
9.	Die Drei K		7	2:42,32
10.	Die Jüstelbande		8	2:43,26
11.	Turboschnecken		1	2:49,26
12.	H(A)L		2	2:54,58
Kindertriathlon				
1.	Marvin Treu	Blau-Gelb Goldbeck	1	0:18,11
1.	Luisa Theuerkauf	Wasserfreunde Stendal	1	0:18,11
1.	Joel Niklas Maly	SC Magdeburg	1	0:18,15
3.	Fabius Liesche	VfB Klötze	2	0:18,15
5.	Erik Hünecke	Genthin	1	0:18,17
6.	Kevin Fricke	Jule Thielbeer	3	0:19,05
7.	Christoph Halle	Holltorfer SV	2	0:19,09
8.	Friedrich Biermann	Stendal	4	0:20,08
9.	Natalie Müller	Wust	2	0:20,21
10.	Reike Kobbert	Tiefengruben	3	0:20,40
11.	Phillip Tronke	Jule Thielbeer	5	0:20,46
12.	Lisa-Sophie Sturm	Tangermünder LV	4	0:20,51
13.	Leon Theuerkauf	Germania Tangerhütte	1	0:21,32
14.	Kevin Müller	Jule Thielbeer	3	0:21,44
15.	Lina Weiß	Tangermünder LV	5	0:21,58
16.	Erik Schlemmer	Möllendorf	2	0:22,15
17.	Julius Gladis	Tangermünder LV	2	0:22,30
17.	Sophia Voigtländer	Tangermünder LV	6	0:22,30
19.	Leonardo Riedinger	Hasselaner TC	3	0:24,53
20.	Robin Dettmer	Stendal	3	0:24,54
21.	Miria Will	Berlin	1	0:24,56
22.	Eina Kobbert	Tiefengruben	2	0:24,57
23.	Arne Kobbert	Tiefengruben	1	0:25,10
24.	Franz Biermann	Stendal	4	0:25,25
25.	Lucas Pfeiffer	Wasserfreunde Stendal	4	0:25,25
26.	Maya Liesche	Wenze	3	0:28,36

KURZ-INTERVIEW

Stender: „Ich bin sehr zufrieden“

Konrad Stender ist Abteilungsleiter Triathlon und Vorstandsmitglied beim SV Wasserfreunde Stendal.

Volksstimme-Mitarbeiterin Jeannette Heinrichs unterhielt sich mit dem Stendaler.



Konrad Stender

Volksstimme: Herr Stender, wie hat es mit der Organisation geklappt? Ist alles reibungslos gelaufen?

Konrad Stender: Die Organisation hat ausgezeichnet geklappt. Ich bin sehr zufrieden.

Volksstimme: Sind Sie mit den Teilnehmerzahlen der Wettbewerbe zufrieden?

Konrad Stender: Absolut. Die Tendenz geht zwar mehr zum Jedermann, aber sie wird auch von Jahr zu Jahr mehr.

Volksstimme: Warum machen Sie nicht mehr selber mit?

Konrad Stender: Die Gelenke machen nicht mehr mit.

Olympischer Triathlon und Jedermanntriathlon

Gramm und Waschow siegen bei der 21. Auflage in Wischer

Zum 21. Altmark-Triathlon lud am Sonnabend der SV Wasserfreunde Stendal nach Wischer ein. Über 200 Teilnehmer verzeichnete der Veranstalter.

Von Jeannette Heinrichs

Wischer. Insgesamt vier Wettbewerbe standen zur Auswahl. Sie wurden bestens angenommen.

Auch der Wettergott hatte mit den Triathleten ein Erbarmen und öffnete seine Schleusen nicht. Somit war es auch für die Zuschauer, die die Teilnehmer mächtig anfeuertem, ein schönes Erlebnis.

Pünktlich um 12 Uhr wurde der Startschuss für den Olympischen Triathlon gegeben. Zwei Seerunden mussten die Triathleten absolvieren, ehe es auf die 43,5 Kilometer lange Radstrecke ging. Patrick Lücke (TV Sangerhausen), Thomas Barrasch (Hellas Burg) und der altmarkweit bekannte Christian Gramm (Magdeburger TC) waren die Ersten, die aus dem Wasser kamen. Wer den Magde-



Die Zuschauer wollten so dicht wie möglich an der Strecke sein, um die Triathleten anzufeuern.

burger kennt, weiß, dass das Radfahren seine Paradedisziplin ist. Das bewies Gramm auch. Er hatte vor Jens Abraham (Tangermünder LV) gut vier Minuten Vorsprung, als er auf die Laufstrecke ging. Diese schrumpfte im Zielbereich auf 2:15 Minuten an. Er konnte sich aber dennoch über den Gesamtsieg freuen.

Der Tangermünder Abraham

wurde Zweiter und Dritter Patrick Lücke. Schnellste Frau beim Olympischen wurde Kristin Dörfer (Team Speiche) in 2:32,44 Stunden. Sie lag noch nach dem Radfahren hinter Marisa Pfeiffer (Magdeburger TC) und holte beim Laufen aber wieder einiges heraus, das am Ende zum Gesamtsieg bei den Frauen reichte.

Auch beim Jedermanntriath-

lon reichte es für die Altmärker nicht auf das Treppchen. Sven Waschow vom SC Weyhe siegte vor Jörg Knop (VfL Wolfsburg) und Tobias Schulz (HSV Neubrandenburg) in einer Zeit von 57:44 Minuten.

Bester Altmärker auf der Strecke war Steffen Kurbjuweit vom Gastgeber SV Wasserfreunde Stendal. Er brauchte 1:02,32 Stunde.

Die schnellste Frau war Maxi Holz von den DZ Bank Runners. Sie erreichte die Ziellinie nach 1:10,34 Stunde. Zweitbeste Frau war Simone Menz (Genthin) vor der Altmärkerin Jenny Frenzel (SV Wasserfreunde Stendal).

Alle Ergebnisse im nebenstehenden Kasten rechts.

Kindertriathlon

Luisa Theuerkauf und Marvin Treu die Schnellsten

Wischer (jhe). Auch extra für die Kinder gab es einen Triathlon bei der 21. Veranstaltung. 26 Athleten machten sich auf die Strecke von 150 Meter Schwimmen, 4 Kilometer Rad, 500 Meter Laufen.

Christoph Halle vom Holltorfer SV stieg als Erster aufs Rad. Doch auf der Strecke hatte er das Nachsehen und musste den anderen Kindern den Vortritt lassen.

Der spätere Sieger, Marvin Treu (Blau-Gelb Goldbeck), hatte mit Luisa Theuerkauf (SV Wasserfreunde Stendal)

eine harte Konkurrentin. Beide kamen zeitgleich in 18.11 Minuten ins Ziel. Somit gab es zwei Gesamtsieger. Beide gewannen auch in ihren jeweiligen Altersklassen recht souverän.

Die eigentliche Fußballerin Sophia Voigtländer (Tangermünder LV) kam völlig erschöpft über die Ziellinie. Sie war bloß froh, dass sie diesen Triathlon hinter sich gebracht hatte. Voigtländer wurde am Ende Gesamtsiebente.

Alle Ergebnisse im nebenstehenden Kasten rechts.

Staffeltriathlon

Team mit Schönburg, Gehne und Szameit setzt sich durch

Von Jeannette Heinrichs

Wischer. Beim 21. Altmark-Triathlon wurde wieder ein Staffeltwettbewerb angeboten. Insgesamt 14 Staffeln, eine davon musste wegen einer Verletzung des Läufers aufgeben, gingen mit den olympischen Teilnehmern auf die Strecke (1 500 Meter Schwimmen, 14,5 Kilometer Radfahren, 10 Kilometer Laufen).

Punkt 12 Uhr ließ Konrad Stender (Abteilungsleiter Triathlon und Vorstandsmitglied beim SV Wasserfreunde Stendal) den Startschuss ertönen. Die Teilnehmer teilten sich die drei Strecken auf. Als Erster aus dem Wasser kamen die „Turboschnecken“, die jedoch auf der Radstrecke viel einbüßten. Gleich dahinter kamen „Die mit dem Alten tanzen“. Sie lagen nach dem Radfahren in Führung. Benjamin Gehne schickte den „Alten“ Torsten Szameit auf die Laufstrecke. Dieser verteidigte danach den Vorsprung vor Emanuel Dorn („Das männliche Triumvirat“) um ganze fünf Sekunden und sicherte somit den Gesamtsieg in einer Zeit von 2:23,58 Stunden. Dorn versuchte auf den letzten Metern nochmal alles, schaffte es aber am Ende jedoch nicht mehr, Szameit einzuholen.

Dritter wurde die Staffel „Eine und Zwei“. Das Team kam nach 2:24,12 Stunden ins



Das Team „Die mit dem Alten tanzen“ – Jens Schönburg, Torsten Szameit und Benjamin Gehne (von links) – gewannen den Staffeltwettbewerb in Wischer.

Ziel. Das Team „HAL“, unter anderem mit Michael Kovermann, wurde Vierter in einer Zeit von 2:27,19 Stunden. Nicht wie die bekannte Band „Die fantastischen Vier“ sondern nur „Drei“ wurden Fünftler.

Die Staffel „Da pfeift der Fuchs“, unter anderem mit Ronald „Pit“ Krüger als Läufer und Hendrik Patzwall, wurde

Achter (2:35,06 Stunden). Krüger, der Organisator des Concordia-Triathlons in Arendsee, war nach dem Laufen noch richtig fit, denn anschließend nahm er nämlich noch am Jedermanntriathlon teil, um sich wohl nochmal richtig auszu-pumpen.

Alle Ergebnisse im nebenstehenden Kasten rechts.



Kamen Zeitgleich über die Ziellinie: Luisa Theuerkauf (links, Wasserfreunde Stendal) und Marvin Treu (Blau-Gelb Goldbeck).